

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung
am Dienstag, den 09. Februar 2022
im Gemeindesaal Domanig.

<u>Anwesend:</u>	Bürgermeister	STEIXNER Hermann als Vorsitzender
	Bgm.Stellv.	HUTER Peter
	Gemeindevst.	TRAUNFELLNER Christoph
	Gemeinderat	HEIDEGGER Sandra
	"	MARTH Matthias
	"	PERTL-PIEGGER Sandra
	"	PIEGGER Christian
	"	POHL Silvia
	"	RIEDL Stefan
	"	STEIXNER Hannes
	"	STEIXNER Norbert
	"	SERAFIN Waltraud
	Ersatz-GR	SCHMIDT Martin

Schriftführer: Bauamtsleiter Ewald Thomas

Abwesend: Gemeinderat GÜVEN Birsen

Dauer: von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

T a g e s o r d n u n g:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 11.01.2022.
3. Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich Weide, Gste. 68/8, 68/9, 68/10 und 68/13
4. Gemeindegutsagrargemeinschaft
 - 4.1. Beratung und Beschlussfassung: Gerichtlicher Vergleich Verfahren Rumer-GGA
 - 4.2. Beratung und Beschlussfassung: zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen Hackgutheizung Europabrücke
5. Beratung und Beschlussfassung: Auftragsvergaben Busersatzhaltestelle
6. Beratung und Beschlussfassung: Planungsauftrag Wasser-Kanalbau Dorfstraße
7. Beratung und Beschlussfassung: Auftragsvergaben Bau Obstpresse
8. Entwässerungsanlage Ortsteil Unterbrücke: Auftragsvergabe Einreichprojekt:
9. Berichte der Ausschüsse
10. Berichte des Bürgermeisters
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

T A G E S O R D N U N G

1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorsitzende bringt mit Dringlichkeitsantrag die Aufnahme des Beschlusspunktes „Auftragsvergabe Einreichprojekt Entwässerungsanlage Orts-
teil Unterbrücke“ in die Tagesordnung unter Punkt 8 ein.

Beschluss einstimmig dafür.

2) Genehmigung der Niederschrift vom 11.01.2022

Der Vorsitzende stellt das Protokoll der Sitzung vom 11.01.2022 zur Diskussion.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Protokoll.

3) Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich Weide, Gste. 68/8, 68/9, 68/10 und 68/13

Der Bürgermeister stellt den Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vor.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönberg im Stubaital beschließt auf Antrag von Bürgermeister Hermann Steixner einstimmig gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Architekt DI Stefan Brabetz, Georgenweg 19, 6410 Telfs, ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich Weide, Gste. 68/8, 68/9, 68/10 und 68/13, KG Schönberg, Zahl 350BP22-01 vom 01.02.2022, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes gefasst.

4. Gemeindegutsagrargemeinschaft

4.1. Beratung und Beschlussfassung: Gerichtlicher Vergleich Verfahren Rumer-GGA

Der Substanzverwalter berichtet über den bisherigen Verfahrensgang. Protokoll des Bezirksgerichtes:

Beschluss: Die Beteiligung der Gemeindegutsagrargemeinschaft Schönberg Prozesskostenablöse in Höhe von 3.000,00 EUR.

Marth Stellt Frage, ob die Gemeinde keine Rechtsschutzversicherung hat bzw. ob eine solche Versicherung in Anbetracht der häufigen Rechtsstreitigkeiten sinnvoll wäre.

Der Annahme des gerichtlichen Vergleichsangebots wird mit 11 Stimmen bei 2 Enthaltungen zugestimmt.

4.2. Beratung und Beschlussfassung: zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen Hackgutheizung Europabrücke

Vize-Bgm. u. Substanzverwalter Huter stellt fest, dass mehr Angebote eingeholt werden.

Der Antrag wird zurückgezogen und die Beschlussfassung vertagt.

5. Beratung und Beschlussfassung: Auftragsvergaben Busersatzhaltestelle

Die Planung erfolgt durch das Büro Hirschhuber.

Zur Ausführung wurden durch den Gemeindevorstand 2 Angebote eingeholt und beurteilt: Es handelt sich hierbei um die Baufirmen Swietelsky und Hochtief. GR Pertl-Piegger: Der private Parkplatz ist durch die geänderte Planung nun nicht mehr betroffen.

Hochtief: 59.837,10 EUR netto

Swietelsky: 54.287,11 EUR netto

Beschluss: Mit 11 zu 2 Gegenstimmen wird der Auftrag an die Fa. Swietelsky erteilt.

6. Beratung und Beschlussfassung: Planungsauftrag Wasser-Kanalbau Dorfstraße

Dies Vorhaben ist für Budget 2023 vorgesehen.

Auf die KPC - Förderungen kann nur zugegriffen werden, wenn ein konkretes Projekt vorliegt. Zur Projektierung wird das Büro Philipp beauftragt werden.

Kosten Projektierung: 18.518,00 EUR netto

Beschluss Büro Philipp: einstimmig

7. Beratung und Beschlussfassung: Auftragsvergaben Bau Obstpresse

Baufirma Mall 44.400,00 EUR

Zimmerei Marth 18.600,00 EUR

Huter Installationen 12.200,00 EUR

Beschluss einstimmig.

8. Entwässerungsanlage Ortsteil Unterbrücke: Auftragsvergabe Einreichprojekt:

Es wird ein Schlüssel definiert, welcher Anteil jeweils durch die Gemeinde, das Land Tirol und die ASFINAG zu zahlen ist, also demnach wer wieviel Wasser einleitet.

Die Gemeinde vergibt als Standortgemeinde den Auftrag an das Büro Philipp gemäß. Anbot 43.158,64 EUR netto.

Bis zur Festlegung des Aufteilungsschlüssels werden je 10.000,00 EUR an ASFINAG und Land Tirol in Rechnung gestellt.

GR Piegger fragt an, ob der Weg inkludiert ist. Bei Hochwettern spült es den Schotter auf die Bundesstraße, dies seit Jahrzehnten.

Beschluss: einstimmig

9. Berichte der Ausschüsse

GR Pertl-Piegger berichtet für den Bildungsausschuss: Die Volksschuldirektorin Frau Albrecht geht in Pension und möchte zu einem kleinen Zusammensein einladen. GR Pertl-Piegger selbst ist beruflich verhindert und bittet den Bürgermeister um Teilnahme.

Doris und Albrecht werden zusammen offiziell verabschiedet. Der Termin wird vor Mitte März sein.

Die Kindergartenzahlen derzeit rückläufig. Derzeit 3 Gruppen.

GR Piegger berichtet für den Sportverein: Hofer Gottfried erhält eine Ehrung für besondere Dienste im Bereich des Sports. Die Ehrung findet gegen Ende März statt. Der ASVÖ ladet über den Sportverein ein. Das Hausfrauenrodelrennen ist für diesen Samstag unter Einhaltung aller Vorgaben organisiert.

10. Berichte des Bürgermeisters

- Im Jahresrückblick 2021 der Dorferneuerung Land Tirol scheint auch das förderwürdige Projekt Entwicklung Dorfmitte Schönberg auf.
- RA Kalchschmid im Auftrag von Rumer/Riedl fordert die Bewirtschaftungsprämie 2021 an und meint den Gleichheitsgrundsatz verletzt. Dazu werden wir eine Stellungnahme unseres Rechtsvertreters einholen.
- Freiwillige Mitarbeit überall erwünscht: Z.B. Freiwilligenkoordination Stubai und Arbeitskreise des Planungsverbandes. Es hat noch nie so viele Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten gegeben wie in den letzten Jahren. ZB. Dorfentwicklung, Chronikteam, Jugendhearing.
- Das Regionalmanagement Innsbruck Land ist konstituiert mit Obmann BH Kirchmair und Sitz in der Gemeinde Kematen. Die Geschäftsführung wird im Frühjahr ausgeschrieben.
- Die Bunderegierung stellt Geldmittel für impfstärke Gemeinden parat, welche jedoch für die Gemeinde Schönberg ohne Impfinitiative nicht schlagen werden.

11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Vorsitzende dankt für das Kommen und schließt die Sitzung.

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat